



c/o Ursula Ochs
Hakengasse 15
65931 Frankfurt a.M.

u.ochs.direkthilfe.nepal@web.de
Tel.: 069 371472

Jahresbericht 2022

I Old Capital Secondary School, Gorkha (OCS)

Direkthilfe Nepal e.V. unterstützt auf der OCS 26 Schüler*innen in den Klassen fünf bis zehn. Vierundzwanzig Kinder kommen aus Ampipal, zwei aus Mirkot Supare, das auch dem Gemeindeverband Palungtar angehört.

Es werden insgesamt an die OCS gezahlt:

26.110 €

- mit der nachfolgenden Verwendung für -

Schul- und Internatsgebühren für 26 Schüler*innen: 23.514 €

(Ein Teilbetrag wurde bereits im Jahr 2021 für das Schuljahr 2021/2022 gezahlt.)

Entgelt für den Projektleiter Herrn Janak: 1.296 €

(auch für die Betreuung der Schüler*innen auf den externen Colleges)

Pauschale für private Kleidung für 26 Schüler*innen: 1.300 €



Von DHN auf der OCS unterstützte Schüler*innen, Okt.2022;
2 Schülerinnen fehlen krankheitsbedingt.

II Berufsausbildungen, naturwissenschaftliche Studiengänge auf anderen Schulen

Sieben Schüler*innen, die ihren Schulabschluss nach der 10. Klasse (SEE) auf der OCS absolviert haben, befinden sich in dreijährigen, dualen Berufsausbildungen (civil engineering pharmacy und lab technician); drei Schülerinnen haben sich auf weiterführenden Schulen für den Studienzeit „science“ - welcher auf der OCS nicht angeboten wird - entschieden, wo sie die Klassen 11 und 12 absolvieren bzw. absolviert haben.

Im Jahr 2022 werden gezahlt: Ausbildungskosten in Höhe von

8.210 €

Ausblick:

Nach dem Schulabschluss „Secondary Education Examination“ an der OCS (SEE nach der 10. Klasse) sollen alle Schüler*innen nach individueller Begabung Berufsausbildungen absolvieren oder auf anderen Schulen den Studiengang „science“ wählen können, letzteres jedoch nur mit exzellenten Noten. Hochbegabten Schüler*innen mit Bestnoten werden Bachelor Studiengänge angeboten. Die außergewöhnlich talentierte Schülerin Samikshya Shresta soll beim Medizinstudium unterstützt werden. Es ist auch geplant, im Jahr 2023 bis zu zehn Kinder aus Herrn Janaks Dorf Mirkot Supare im Projekt an der OCS aufzunehmen.

III Quest College, Kathmandu

Unser ältester Schüler aus Ampipal, Pradip Bhujel, wird auf dem Quest College in Kathmandu (BHB= Bachelors in Hospitality Management) unterstützt, im Jahr 2022 mit

1.200 €

(Unter Verrechnung der zuviel gezahlten Gebühren, die während der coronabedingten Schließung des Colleges nicht erhoben wurden.)

Ausblick: Wir möchten Pradip bis zum Bachelor-Abschluss unterstützen.



IV: Weitere Kinder in Kathmandu

Direkthilfe Nepal e.V. finanziert vier Kindern in Kathmandu auf der Arunima School, Vidhya Sanskar School und Kumari Academy mit insgesamt **2.400 €** jährlich den Schulbesuch.

Ausblick: Wir möchten den Kindern eine nachhaltige Schulausbildung ermöglichen. Da nach Einschätzung des Projektleiters Herrn Dawa Sherpa sich die in Kathmandu lebenden Familien an den Ausbildungskosten beteiligen können, sollen die Kinder weiterhin anteilig mit 600 € jährlich pro Kind unterstützt werden.



(Zwillinge Dawa Nurbu und Dawa Chiring Sherpa, Arunima School)



(Sonam Lama , Kumari Academy,KTM)

Ausgaben im Jahr 2022:

39.787,85 €

*(Inklusive Verwaltungskosten in Höhe von 820,17 €
und Reisekosten von Herrn Janak anlässlich seines Aufenthalts in Deutschland im Juni 2022 zwecks
Bildungsaustauschs in Höhe von 1.047,68 €)*

Finanzplan für das Jahr 2023

I Old Capital School, (bis zu 36 Kinder à ca. 1.200 € = 43.200 € und Entgelt für Schul- und Projektleiter Herrn Janak: 1.692 € (für Betreuung von 47 Schüler*innen - auch externe – à 36 €) Private Kleidung für 36 SchülerInnen à 50 €: 1.800 €)	46.700 €
II Berufsausbildungen für 11 SchülerInnen (Fest einzuplanen: Rita: 1.560 €, Sabina K.: 780 €, Bibash Gharti: 960 €, Sujita: 250 €, Salina u.) Sabina AC: à 200 € = 3.950 €; Samikshya: bis zu 3.600 €; Purnima, Ganesh u. Mahendra bis zu à 1.800 € = 5.400 €; Bibash M. bis zu 1.560 €)	14.500 €
III Studiengebühren für Pradip Bhujel (Quest College, Kathmandu)	1.800 €
IV 4 Schüler*innen in Kathmandu 4 x 600 €	2.400 €
V: Weitere Ausstattung des Health Posts in Mirkot Bhagdada, Palungtar (Entscheidung wird im März 2023 vor Ort getroffen)	2.000 €
VI Banküberweisungskosten, Bankgebühren	600 €
VII Verwaltungs- Werbungs- und hälftige Reisekosten nach Nepal	2.000 €
Geplante Ausgaben in 2023:	ca. 70.000 €

Frankfurt a.M., 11.01.2023

gez. Ursula Ochs
Erste Vorsitzende